



jetzt in der 11ten Klasse das hieße wohlmöglich kämen sie in die gleiche Klasse wie die Mädchen. Das wäre natürlich toll. Aber ob sie mit ihnen auch nur eine Wort wechseln würden wusste er nicht! Aber er hoffte es. Manchmal beruete er und auch die Jungs das sie ihnen die Wahrheit gesagt haben aber mit einer Küge wollten sie auch nicht leben. Sie hofften das sie ihnen endlich alles Erklären konnten. Nicht um sonst haben sie tage lang gebüffelt um die Prüfung zu bestehen damit sie verreisen konnten. Sogar Naruto hatte sich sehr angestrengt. Man hat gesehen das die Bad Girls den Bad Boys nicht egal waren.

Nach ein paar Stunden Flug (Ich weiß nicht wie lange man von japan bis nach new york braucht), die wie ewigkeiten vor kamen, waren sie endlich da. Endlich am Ziel. New York.

„Wow hier sieht alles völlig anders aus!“ sagte Naruto erstaunt

„Alles so groß!“ meinte Gaara

„Leute ich geh jetzt Akamaru holen!“ meldete sich Kiba und eilte zu seinem Hund.

„Und ich rufe uns mal ein Auto das uns in unser Haus bringt!“ meinte der Hyuuga.

Schon nach kurzer Zeit kam endlich ein Auto oder eher ein Kleinbus der die sieben in ihr Haus bringen konnte. Sie hatte ein eigenes Haus ganz in der Nähe der Schule.

Hier war alles so anders. Die riesigen Wolkenkratzer waren einfach atemberaubend. Und das Haus sah auch nicht schlecht aus. Ein großes Haus mit vielen Fenster.

„Nicht schlecht, nicht schlecht!“ meinte Zaku

„Das sieht einfach toll aus!“ rief Naruto.

Sie betraten das Haus und von innen sah es noch besser aus als von ausen. Es gab ein Wohnzimmer. 4 Schlafzimmer in dem je zwei Betten standen, eine Küche, zwei Badezimmer und ein Abstellraum. Auserdem noch ein kleinen Keller.

„Ok wer geht mit wem in ein Zimmer und wer bekommt alleine ein Zimmer?“ fragte Sasuke

„Mir egal!“ antwortete Gaara

„Ich und Kiba holen das erste Zimmer!“ rief Naruto und Kiba nickte.

„Ok!“ meinte der schwarzhaarige

„Na gut ich und Zaku holen das zweite!“ bestimmte Shikamaru und ging in sein Zimmer.

„Du kannst das einzel Zimmer haben!“ Neji und Gaara gingen in das dritte Zimmer. Sasuke hatte also ein Zimmer für sich alleine. In den Zimmern hingen Schuluniformen. Eine blaue Hose und ein weißes Hemd. Dazu auch noch eine Blaue Kravatte. Es war schon 19 Uhr und morgen begann die Schule. Die sieben aßen noch etwas und gingen dann schließlich schlafen.

Der nächste Morgen.

Komischerweise kamen alle sieben schnell aus den Federn. Sie frühstückten und zogen, nachdem sie sich gewaschen hatten, ihre Schuluniform an. „Muss die Kravatte wirklich sein?“ meckerte Naruto „Die haben doch nicht mehr alle! Das sieht doch total scheiße aus!“ „Was sagst du das uns erzähl es dem Direktor!“ murrte Kiba. „Wir sollten langsam los!“ meinte Zaku der schon fertig vor der Tür stand „Wieso die erwarten uns doch sowieso erst gegen neun Uhr!“ „Wieso eigentlich da haben wir ja schon die erste Stunde verpasst!“ meinte Gaara „Tja hier ist doch alles ein bisschen anders!“ antwortete Sasuke. Nach dem Gespräch gingen sie dann los. Sie hatten etwas Mühe die Schule hier zu finden. Doch um viertel nach 9 kamen sie dann schließlich an. „Tja

Leute da sind wir! Zwar etwas Spät aber egal!“ meinte Gaara „Wie mühsam!“ gähnte Shikamaru und die Bad Boys gingen in die Schule. Alles war so ruhig. Naja es war ja auch unterrichtet in den Klassen. „So jetzt müssen wir zum Direktor!“ erklärte Sasuke „Dann mal los!“ brüllte Naruto „Naruto halt die Klappe die haben alle unterrichtet!“ meckerte Neji „Ups...vergessen!“ „Baka!“ „Jetzt macht mal hinne!“ meckerte Zaku. Etwas später fanden sie endlich das Zimmer des Direktors.

„Ah ihr seit wohl die Austauschschüler aus Japan!“ sagte der etwas dicker Herr hinter dem Schreibtisch. Sasuke nickte und gab ihm ein Zettel den Direktorin Tsunade ihm gegeben hatte. Der Mann las ihn kurz durch und begann zu sprechen „Ja also erst ein mal herzlich willkommen in meiner Schule. Ich bin der Direktor, Mister Smith! Und ihr kommt alle sieben in die 11a. Dort fehlen momentan sowieso ein paar Schüler da sie ebenfalls auf einem Austausch sind!“ erklärte Mister Smith »Hoffentlich sind es nicht die Bad Girls!« dachten die Bad Boys. „Also erst ein mal füllt ihr diese Zettel aus!“ Jeder bekam ein Zettel denn er aus füllte. Sasuke war schon früher als die anderen fertig und konnte die Klasseliste der 11a sehen. Und er erblickte auch die Namen der sieben Mädchen innerlich jubelte er. Die anderen sechs waren dann schließlich auch fertig und gaben die Zettel ab „Eure Klassenlehrin ist Miss Cook! Sie ist sehr nett und ihr habt sie gleich in der dritten Stunde aber...“ dann klingelte es „...aber vorher habt ihr Pause. Also ich wünsche euch viel Spaß in meiner Schule und wenn irgendetwas ist dann kommt ruhig zu mir!“ sagte Mister Smith. Die Jungs bedankten sich und gingen raus.

„Meint ihr wir finden sie in der Pause?“ fragte Zaku „Bestimmt gehen wir!“ schlug Kiba vor. Die Bad Boys machten sich auf den Weg. „Seht ihr sie irgendwo?“ fragte Neji „Hmmm...nö!“ antwortet Naruto. Sasuke schritt zur Tat und fragte ein Mädchen. „Hey sorry bin neu hier kannst du mir vielleicht sagen wo die Bad Girls sind ich kenne sie!“ das Mädchen war sofort hin und weg und erklärte ihm wo die Mädchen immer ihren Platz hatten. „Ok vielen Dank! Man sieht sich!“ das Mädchen das kurz vor einer Ohnmacht stand, winkte ihm hinter her. „Und was hast du raus bekommen!“ fragte Naruto „Folgt mir!“. Sasuke ging vorraus. Er ging die Wand des Gebäudes entlang. Kurz vor dem Ende blieb er stehen und lugte um die Ecke. Ein grinsen umspielte seine Lippen „Hab sie gefunden!“ flüsterte Sasuke. Auch die anderen Jungs lugte um die Ecke. Dort saßen die Bad Girls, lachend unter einem Baum. Doch jemand konnte eine ganz bestimmte Person nicht finden »Wo ist Kin?« „Kommt wir gehen zu ihnen!“ schlug Naruto vor und wollte schon gehen doch Sasuke hielt ihn auf „Was?“ fragte er leise „Da kommt jemand!“ Naruto schaute noch mal hin und sah wie vier Jungs sich den Mädchen näherten. Ein Typ hatte weiße, lange Haare und grüne Augen. Er war ziemlich groß. Zwei andere schienen wohl Zwillinge zu sein. Beide hatten Blaue etwas längere Haare und der letzte der Gruppe hatte schwarze Haare und ebenso schwarze Augen (nein nicht Itachi ^^). „Sollten wir den Mädchen nicht helfen? Die Typen belästigen die doch bestimmt nur!“ schlug Naruto vor und schaute Sasuke fragend an „Also ich glaub nicht das die Mädchen sich belästigt fühlen!“ flüsterte Kiba. Naruto lugte wieder um die Ecke und sah wie die Mädchen freudig auf standen und die Jungs umarmten »Oh nein!« dachte er geschockt „Meint ihr das sie ihre festen Freunde?“ fragte Naruto „Wenn dann sind nur vier vergeben!“ erklärte Shikamaru.

Bei den Mädchen

„Da seit ihr ja endlich!“ rief Sakura fröhlich und umarmte den schwarz haarigen namens Sai. „Sorry aber ihr wisst doch das Kimimaru letztes Jahr, wie immer eine eins auf dem Zeugnis hatte und Miss Müller hat ihn wieder zu gelabert!“ erklärte Sai. Nachdem jede, jeden einmal umarmt hatte, setzten sie sich wieder. „Und was habt ihr in Bio gehabt?“ fragte Temari neugierig „Ich hab eine drei aber mein Bruder hier war wohl letztes Jahr nicht so gut!“ gab Ukon grinsend von sich. Sakon zog währenddessen einen Schmollmund „Na und eine vier ist auch noch ok!“ Tayuya kicherte und verwuschelte ihm die Haare „Na na nicht traurig sein!“ lachte sie und bekam einen bösen Blick von Sakon zu geworfen „Ok Tayu ich würde jetzt rennen wenn ich du wäre!“ warnte Ino. Tayuya nickte und stand auf um kurz danach los zu rennen „Na warte Tayuya!“ brüllte Sakon und lief ihr hinter her. Tayuya lief noch schneller und quickte kurz auf, als Sakon sie geschnappt hatte und sie auf seinen Armen lag. Schnell klammerte sie sich an seinen Hals fest. Bei Sakon konnte man nie wissen wann er los ließ.

Gaara durchbohrte, den nichts ahnend Sakon und wollte schon los rennen um ihm eine zu Klatschen. Niemand durfte seine Tayuya anfassen. Niemand! Sakon trug Tayuya zu den anderen und verwuschelte ihr Haare. Die beiden fingen an zu lachen. „Wo bleiben eigentlich Kin und Dosu?“ fragte Hinata die neben Kimimaru saß und ihm eine Erdnuss zu warf. Diese fing er mit den Mund und Hinata kicherte los und klatschte.

Jetzt war Naruto an der Reihe böse zu gucken. Am liebsten würde er den Typen so richtig verprügel und er hatte mühe dagegen an zu kämpfen.

„Hey Leute!“ erklang die Stimme von Kin die auf die Gruppe zu gerannt kam. Im Schlepptau hatte sie einen schwarzhaarigen Jungen. „Wenn man vom Teufel spricht!“ rief Tenten „Wo wart ihr so lange?“ fragte Kimimaru „Ihr wisst doch das sie noch mal in ihr heiß geliebten Musikraum musste!“ erklärte Dosu „Ich wette mit euch das Kin den Musikraum sogar heiraten würde!“

„Ok ich korrigiere mich!“ sagte Shikamaru „Fünf scheinen wohl einen festen Freund zu haben!“ Zaku beobachtete Kin fassungslos.

„So dann fehlen ja jetzt nur noch zwei!“ erklärte Sakura „Ja und die zwei haben doch Mister Wright und der tut doch noch Stundenlang weiter reden!“ erklärte Temari „Stimmt das könnte also noch etwas dauern!“ seufzte Ino „Hey Tayuya vergess nicht das heute das Vorsprechen ist!“ „Ach Sakon halt die Klappe du solltest das doch niemand sagen!“ Tayuya gab den blau Haarigen eine Kopfnuss „Probe? Haben wir was verpasst?“ fragte Ino ahnungslos „Ach ich und Tayuya machen bei dem Theaterstück mit!“ erklärte Sakon „Echt? Und für was spielt ihr vor?“ „Natürlich für die Hauptrollen! Tayuya will die Piratenprinzessin spielen und ich halt der Kapitän von dem anderen Schiff!“ „Das wird sicher toll! Wir drücken euch die Daumen!“ sagte Sakura „Hey Leute!“ ertönte plötzlich eine Stimme und eine blond und ein rot haariger Junge kamen auf die Clique zu „DEIDARA!“ kreischte Ino und sprang auf um ihm gleich ab zu knuddeln. „Hey immer ruhig mit den jungen Pferden!“ gab der rot haarige von sich und setzte sich neben Temari. „Lass mich doch Sasori!“ sagte Ino und streckte ihm die Zunge raus.

„Ich korrigiere mich ein weiteres mal!“ meinte Shikamaru „Alle sieben sind weg!“ sagte er niedergeschlagen „Mein ich das nur oder hat dieser Typ und Ino gewisse

ähnlichkeiten?“ fragte Kiba „Ja die gehen wohl beide zum gleichen Frisör!“ antwortet Zaku „Hört auf so über Ino zu reden!“ fauchte Shikamaru „Jaja sorry!“ meinten Zaku und Kiba.

„Hast du wieder neue Klamotten designt?“ fragte Ino, Deidara, als sie sich setzte „Klar hilfst du mir später etwas nähen?“ „Na klar!“ „Achja Leute morgen kommt ein alter Freund von uns hier in die Schule!“ informierte Sasori die anderen „Ach echt cool!“ sagte Tayuya „Wo war er denn vorher auf der Schule?“ fragte Sakura „In Frankreich!“ antwortete Deidara „Toll da haben wir ja noch einer für unsere Clique!“ meinte Hinata fröhlich.

Plötzlich ging Sasuke an den Bad Boys vorbei und auf die Gruppe zu. „Was hast du vor?“ fragte Neji. Die anderen sechs schauten ihn erst verwirrt an aber gingen ihm dann hinter her. Die kleine Gruppe schien sie nicht zu bemerken denn sie redeten munter weiter.

Kurz bevor Sasuke bei der Gruppe angekommen war blieb er stehen und räusperte sich kurz. Die kleine Gruppe schaute in die Richtung aus dem das räuspern kam. Die sieben Jungs guckten die neuankömmlinge fragend an während die Mädchen sie schockiert an sahen. Es herrschte Stille. Sasori bemerkte das die Mädchen ziemlich schockiert über die Ankunft dieser Typen war. Er stand auf und die anderen Jungs machten ihm das nach. Die sieben stellten sich schützend vor die Mädchen.

„Was wollt ihr?“ fragte Sasori und verschränkte die Arme vor der Brust.

„Von euch wollen wir gar nichts! Wir wollen mit den Bad Girls reden!“ meinte Sasuke Sakon schaute zu Tayuya. Die immer noch wie in Trance auf die Jungs starrte. Den anderen ging es nicht besser zu gehen. Denn auch sie schauten entweder fassunglos auf die Jungs oder auf den Boden.

„Sie wollen aber nicht mit euch reden!“ erklärte der blau Haarige

„Woher willst du das denn wissen?“ fauchte Gaara

„Das sieht man dennen ja wohl an!“ meinte Sakons Bruder.

„Ihr seit wohl die Typen aus Japan die ihnen weh getan haben, was?“ fragte Dosu Die Bad Boys antworten nicht.

„Es stimmt also!“ schlussfolgerte Sai „Jetzt kommt eine kleine Nachricht von uns! Lasst sie gefälligst in Ruhe! Sie wollen mit euch nichts mehr zu tun haben kapierts endlich!“ Sai ging zurück zu den Mädchen und schnappte sich Tentens Hand um sie mit zu ziehen. Die anderen Jungs machten das gleiche auser Deidara.

„Du kommst mir bekannt vor kleiner!“ sagte er zu Sasuke „Du bist ein Uchiha, stimmts?“ fragte er

„Das geht dich zwar nichts an aber, ja bin ich!“ fauchte Sasuke

Der Blonde begann zu grinsen: „Tja dann kannst dich jetzt freuen morgen kommt deiner großer Bruder Itachi!“ erzählte Deidara und ging den anderen hinter.

»Itachi?« fragte sich der Uchiha geschockt »Nein!«...

DAS hättet ihr nicht gedacht gell? Kommt gibt es zu! Ja das war so toll ich hatte das Kapi schon wochen vorher geschrieben weil ich das unbedingt schreiben wollte! Also ich fand es nicht schlecht! Und ihr? Hoffe es hat euch gefallen und es hat euch schockiert. Ja plötzlich tauchen Sai, Sakon, Ukon, Kimimaru, Deidara und Sasori auf

und dann kommt auch noch Itachi! Also ich find das toll! Jaja ich weiß Eigenlob stinkt xD.  
Naja ich hoffe ich bekomme so viele Kommis wie letztes mal! Hab mich total darüber gefreut!!  
Bis zum nächsten mal!  
ENDE